Ausgabe 2/12

13. Oktober 2018

DACHSBLATT

AUF GEHT'S DACHSE!

Herzlich willkommen in der Ernst-Grube-Halle in Freiberg, unserem DACHSBAU!

Mit dem Auswärtssieg unserer 1. Mannschaft gegen den SV Oebisfelde, bisheriger Tabellenfünfter, konnte sich die Mannschaft endlich für Ihre harte Arbeit belohnen. In Halbzeit eins gab die Truppe von Jiri Tancos dabei ein hohes Tempo vor. Als es in Halbzeit zwei nach einem verkorksten Start (wenig Tempo, zwei verworfene Siebenmeter, 0:2 Tore in Überzahl) wieder eng wurde, konnte durch die gute Teammoral und den unbedingten Siegeswillen der wichtige Auswärtssieg erkämpft werden. Auf der Bank hatte in diesem Spiel erstmals in dieser Saison wieder Andreas Tietze Platz genommen. Jiri Tancos war zwar mit zum Auswärtsspiel gereist, jedoch von einer starken Erkältung geplagt.

Viele Fans haben mich in den letzten Wochen besorgt auf das Fehlen unseres Co-Trainers auf der Bank angesprochen. Deshalb möchte ich diese Gelegenheit nutzen und die Maßnahme erläutern. Vor Beginn der Saison haben wir diese mit Andreas vereinbart. Er ist weiterhin wichtiger Antreiber der 1. Mannschaft und mit Alexander Matschos Co-Trainer. Seine Aufgabe besteht an Spieltagen darin, neben der Anwesenheit bei den Kabinenansprachen, Jiri in der Halbzeit mit dem „Blick von außen“ zu beraten. Zudem hat Tietzi als Trainer der 2. Mannschaft an vielen Spieltagen eine Doppelbelastung oder kann gar nicht mit zum Spiel der Ersten fahren. Mit Jiri, Alexander Matschos und Jörg Kalinke als Mannschaftsverantverantwortlicher sitzen erfahrene Leute auf der Bank, welche in ihrer Funktion das Spiel steuern sollen. Mit Andreas haben wir einen auf den Handball fokussierten, positiv „Verrückten“ in unseren Reihen, welcher stets versucht, das Maximum zu erreichen. Dabei fungiert Tietzi auch oft als Trainer-Feuerwehr.

Für das heutige Spiel gegen den HC Burgenland werden auch seine Halbzeit-Tipps wichtig sein. Mit den Burgenländern erwarten wir den mit dem HC Elbflorenz II punkgleichen Drittplatzierten im Dachsbau. Das Spiel verspricht also wieder Spannung. Ich wünsche Ihnen und der Truppe einen schönen Handballabend und hoffe auf eine Bestätigung des Aufwärtstrends unserer Männer.

Auf geht's Dachse! *Ihr Stefan Lange, Geschäftsführer*

INHALT

2/ Auf geht's Dachse!
3/ Mitteldeutsche Oberliga im Check
4/ GästeTicker 6/ DachsTicker
8/ DachsView 10/ DachsFans
12/DachsNews + DachsKompakt
14/ FANtastisch
15/ DachsPartner

Mitteldeutsche Oberliga im Check

TABELLE (STAND 03.10.18)

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORE	PUNKTE
1	HC Elbflorenz 2006 II	5	139:113	9:01
2	HC Burgenland	5	131:108	9:01
3	SV 04 Plauen-O.	5	121:116	8:02
4	HG 85 Köthen	5	127:120	6:04
5	SV Oebisfelde 1895	5	136:129	6:04
6	USV Halle	5	138:133	6:04
7	HBV Jena	5	127:126	5:05
8	HC Aschersleben	5	130:132	5:05
9	HSV Apolda 1990	5	115:114	4:06
10	SG Pirna/Heidenau	5	113:113	4:06
11	**HSG Freiberg**	**5**	**125:128**	**4:06**
12	ZHC Grubenlampe	5	119:126	3:07
13	NHV Concordia Delitzsch	5	106:128	1:09
14	HC Einheit Plauen	5	110:151	0:10

ERGEBNISSE DES 4. SPIELTAGES – 22. SEPTEMBER 2018

HC Einheit Plauen – HC Elbflorenz 2006 II	18:27	HSV Apolda 1990 – HC Burgenland	23:24
HC Aschersleben – SG Pirna/Heidenau	25:20	ZHC Grubenlampe – SV Oebisfelde 1895	24:26
NHV Concordia Delitzsch – SV 04 Plauen-O.	20:20	**HSG Freiberg – HBV Jena**	**25:27**

ERGEBNISSE DES 5. SPIELTAGES – 29./30. SEPTEMBER 2018

SV Oebisfelde 1895 – HSG Freiberg	**28:30**	USV Halle – HBV Jena	27:25
SV 04 Plauen-O. – HC Aschersleben	32:30	SG Pirna/Heidenau – HC Einheit Plauen	28:23
HG 85 Köthen – NHV Concordia Delitzsch	25:23	HC Elbflorenz 2006 II – HSV Apolda 1990	24:24
HC Burgenland – ZHC Grubenlampe	25:22		

ERGEBNIS VOM 3. OKTOBER 2018

HG 85 Köthen – USV Halle	30:28

ERGEBNIS VOM 6. OKTOBER 2018

HC Einheit Plauen – SV 04 Plauen-O.	16:21

ANSETZUNGEN DES 6. SPIELTAGES – 13. OKTOBER 2018

ZHC Grubenlampe – HC Elbflorenz 2006 II	HSV Apolda 1990 – SG Pirna/Heidenau
HC Aschersleben – HG 85 Köthen	**HSG Freiberg – HC Burgenland**
NHV Concordia Delitzsch – USV Halle	HC Elbflorenz 2006 II – HSV Apolda 1990
HBV Jena – SV Oebisfelde 1895	

© HC Burgenland

HC Burgenland

GästeTicker

ERGEBNISSE VON SPIELEN DER AKTUELLEN SAISON:

1. Spieltag	HC Burgenland – NHV Concordia Delitzsch	24:16
2. Spieltag	HC Aschersleben – HC Burgenland	25:25
3. Spieltag	HC Burgenland – HC Einheit Plauen	33:22
4. Spieltag	HSV Apolda 1990 – HC Burgenland	23:24
5. Spieltag	HC Burgenland – ZHC Grubenlampe	25:22

LETZTE PLATZIERUNGEN:

2012/13	MDOL	9. Platz	21:31	736:779
2013/14	MDOL	5. Platz	32:20	819:764
2014/15	MDOL	4. Platz	32:20	857:811
2015/16	MDOL	5. Platz	30:22	813:802
2016/17	MDOL	2. Platz	36:20	867:829
2017/18	MDOL	5. Platz	31:21	765:735

ERGEBNISSE VON SPIELEN GEGENEINANDER:

2012/13	HSV Naumburg-Stößen - HSG Freiberg	27:28	HSG Freiberg - HSV Naumburg-Stößen	30:26
2013/14	HSG Freiberg - HC Burgenland	31:30	HC Burgenland - HSG Freiberg	34:32
2014/15	HC Burgenland - HSG Freiberg	60:45	HSG Freiberg - HC Burgenland	37:38
2015/16	HSG Freiberg - HC Burgenland	43:48	HC Burgenland - HSG Freiberg	41:35
2016/17	HSG Freiberg - HC Burgenland	29:34	HC Burgenland - HSG Freiberg	31:31
2017/18	HSG Freiberg - HC Burgenland	35:34	HC Burgenland - HSG Freiberg	31:25

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

NR.	NAME	NR.	NAME
1	Neuhäuser, Max	11	Haufe, Christian
2	Aumann, Jakob	13	Weber, Max
3	Dober, Kenny	15	Kaßler, Tobias
4	Benecke, Ants	16	Galia, Michal
5	Taube, Hendrik	20	Kilz, Marcel
6	Fichtner, Stephan	25	Le, John
7	Meyer, Stephan	Trainer	Baumgart, Steffen
8	Höhne, Jan	Co-Trainer	Kilz, Marcel
9	Heinig, David	MV	Reitmeyer, Eric
10	Schindler, Jan		

HC BURGENLAND IN DER MDOL BISHER UNGESCHLAGEN

Auch das 3. Heimspiel der laufenden Saison konnten die Burgenländer gegen die Grubenlampe aus Zwickau für sich entscheiden und bleiben damit nach einem Auswärtssieg in Apolda und einem Remis in Aschersleben ungeschlagen auf Tuchfühlung zum Spitzenreiter Dresden. Nach dem Weggang von Ines Seidler zum Ende der letzten Saison startete der neue Coach Steffen Baumgart mit einem breitem Kader und einem erfahrenen Keeper Michal Galia mehr als erfolgreich.

Baumgart selbst spielte im Männerbereich für Köthen, Potsdam und Brandenburg bevor er zum Vorgänger des heutigen HCB, der HSV Naumburg-Stößen, wechselte. Im Jugendbereich holte er mit SCM-Nachwuchsteams drei Deutsche Meistertitel. Als Coach führte er die Frauen des HCB in der vergangenen Saison zum Titel in der Mitteldeutschen Oberliga.

Das letzte Heimspiel gegen Zwickau verlief jedoch nicht ganz nach Plan. In der 47. Minute glichen die Gäste aus Zwickau zum 19:19 aus und brachten den HCB vor heimischer Kulisse noch einmal in Bedrängnis. Einen großen Anteil am positiven Spielausgang für die Burgenländer hatte der Keeper Michal Galia, der in den letzten sechs Minuten der Partie einen Siebenmeter, einen Konter sowie zwei weitere völlig freie Würfe parierte.

Als Schiedsrichter des heutigen Spiels fungieren Max Nottrodt (VFB TM Mühlhausen) und Johannes Rudolph (SV Aufbau Altenburg).

Auf geht´s, HSG-Dachse!

DachsTicker

HSG FREIBERG
DIE DACHSE

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

NR.	NAME	POSITION	SPIELE	TORE	2'	ÄRMELSPONSOR
1	Balin, Dominik	TW	5			
21	Inamoto, Keisuke	TW				
22	Hensel, Tino	TW	3			
36	Renzing, Christoph	TW	3			
7	Bayer, Benedikt	LA	4	5		
8	Lehmann, Felix	KM	5	7		KJS
9	Wolf, Benjamin	LA	1			IBBS
10	Meinecke, Felix	LA				
13	Schettler, Martin	RL				Fitnessinsel
14	Neumann, Eric	RM	5	28	3	MS Fotografie/Schlenkrich
19	Jahn, Miroslav	RM	2			
20	Richter, Björn	RR	5	11/3	1	Larec GmbH
23	Matschos, Alexander	RL	4	16	1	
24	Rabe, Hannes	RL	5	14	1	Montageservice Raschke
25	Harvan, Matej	RL	3	5	1	MT-Sachsen
33	Gelnar, Dominik	LA	5	13/5	1	
95	Tieken, Jens	RM				MT-Sachsen
96	Werner, Nico	RR	5	19/1	5	UBCOM WORKSTATION
99	Mojžíš, Jan	KM	5	7	6	
	Gesamt			**125/9**	**19**	
B	Tancoš, Jirí	TR				Montageservice Raschke
C	Tietze, Andreas	Co				Montageservice Raschke
D	Gogolin, Lysann	Phy				Montageservice Raschke
A	Kalinke, Jörg	MV				Montageservice Raschke

Presseblick

IM FÜNFTEN ANLAUF ZUM ERSTEN ERFOLG

HSG siegt beim SV Oebisfelde

© Foto Marcel Schlenkrich

Freiberg. Einen langen Anlauf haben sie genommen, die Oberliga-Handballer der HSG Freiberg, um ihren ersten Saisonsieg zu erringen. Nach vier Spieltagen (zwei Unentschieden, zwei Niederlagen) kehrten die Bergstädter von ihrer weitesten Auswärtsfahrt der Spielzeit mit einem 30:28 (19:14)-Erfolg aus Oebisfelde, das knapp 300 Kilometer von Freiberg entfernt am westlichen Rand von Sachsen-Anhalt liegt, zurück. *„Wir sind sehr zufrieden“*, sagt ein erleichterter HSG-Trainer Jiri Tancos (Foto). Besonders angetan war er von der ersten Hälfte: *„Das war bis jetzt unsere beste Halbzeit.“*.

Freiberg begann temporeich und mit einer 3:3-Deckung. Nach einigen Wechseln stellte Tancos auf ein 6:0-System um, was dem Spiel seiner Mannschaft keinen Abbruch tat. Fünf Treffer Vorsprung standen für die HSG zur Pause auf der Anzeigetafel. *„Es hätten auch zehn sein können, wir haben einige gute Chancen liegen gelassen.“*, so Tancos. Den Schwung ließ das Team des ehemaligen tschechischen Nationalspielers anschließend in der Kabine. Innerhalb von acht Minuten egalisierte der SV Oebisfelde den Rückstand und glich zum 19:19 aus. *„Wir waren dann aber zum Glück wieder konzentrierter.“*, so der Coach. Die HSG holte sich die Führung zurück und siegte am Ende mit 30:28.

Neben den Torhütern (*„Sie haben uns gut geholfen.“*) gab es vom Trainer ein Lob für Benedikt Bayer. Der Linksaußen spielte in Oebisfelde erstmals auf den Mittelpositionen. *„Er hat das gut gemacht und bringt seine Beweglichkeit in die Position mit ein.“*, sagt Tancos. Durch den Sieg rückt Freiberg in der Tabelle auf Platz elf vor, Oebisfelde fällt dagegen von Rang drei auf fünf.

Textauszug „Freie Presse“ von Torsten Ewers

Statistik HSG:

Balin, Hensel, Renzing, Bayer (4), Lehmann (1), Wolf, Neumann (8),
Jahn, Richter (5/2), Matschos (4), Rabe, Gelnar (4), N. Werner (3), Mojzis (1)

Freie Presse

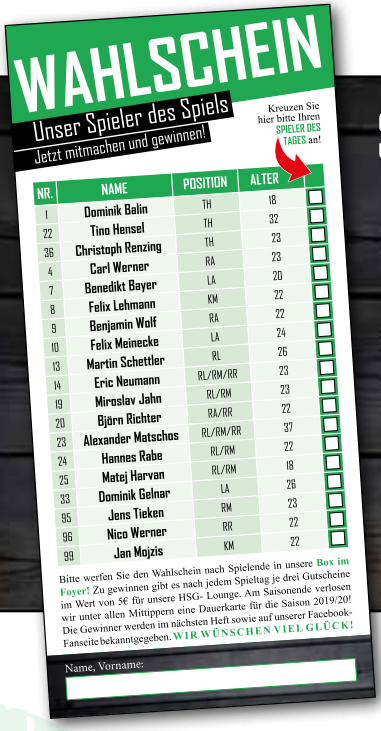
www.freiepresse.de

DachsView

FELIX LEHMANN

Spitzname: Flex
Alter: 22
Geburtsort: Freiberg
Beruf: Lehramt für Grundschule
Position: Kreismitte
Wurfhand: rechts

Sportliche Stationen: HSG Freiberg
bisher größte sportliche Erfolge, oder Erlebnisse: A-Jugend Bundesliga
sportliche Ziele: Aufstieg in Liga 3
Idol/Vorbild: Christian Schwarzer
Glück ist für dich: eine 1-Cent-Münze auf der Straße zu finden
Lieblingsfilm: Serien
Lieblingsmusik: bunt gemischt
Lieblingsessen: gegessen wird, was auf den Tisch kommt!
Lieblingsort: Badewanne
Wenn kein Handball, dann …: nur Harz
Lebensmotto: Sonne genießen
3 Schlagworte für dein Team: Blut, Schweiß, Tränen
Halbvoll oder Halbleer: Halb-Lehrer



WAHLSCHEIN

Unser Spieler des Spiels

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Kreuzen Sie hier bitte Ihren SPIELER DES TAGES an!

NR.	NAME	POSITION	ALTER	
1	Dominik Balin	TH	18	☐
22	Tino Hensel	TH	32	☐
36	Christoph Renzing	TH	23	☐
4	Carl Werner	RA	23	☐
7	Benedikt Bayer	LA	20	☐
8	Felix Lehmann	KM	22	☐
9	Benjamin Wolf	RA	22	☐
10	Felix Meinecke	LA	24	☐
13	Martin Schettler	RL	26	☐
14	Eric Neumann	RL/RM/RR	23	☐
19	Miroslav Jahn	RL/RM	23	☐
20	Björn Richter	RA/RR	22	☐
23	Alexander Matschos	RL/RM/RR	37	☐
24	Hannes Rabe	RL/RM	22	☐
25	Matej Harvan	RL/RM	18	☐
33	Dominik Gelnar	LA	26	☐
95	Jens Tieken	RM	23	☐
96	Nico Werner	RR	22	☐
99	Jan Mojzis	KM	22	☐

Bitte werfen Sie den Wahlschein nach Spielende in unsere Box im Foyer! Zu gewinnen gibt es nach jedem Spieltag je drei Gutscheine im Wert von 5€ für unsere HSG- Lounge. Am Saisonende verlosen wir unter allen Mittippern eine Dauerkarte für die Saison 2019/20! Die Gewinner werden im nächsten Heft sowie auf unserer Facebook-Fanseite bekanntgegeben. WIR WÜNSCHEN VIEL GLÜCK!

Name, Vorname:

Spieler des Spiels!

Sicher ist Ihnen schon unser Wahlschein aufgefallen, der diesem Heft beiliegt. Wir möchten eine alte Tradition wieder aufleben lassen und nach jedem Heimspiel im Dachsbau den **„Spieler des Spiels“** wählen. Zu gewinnen gibt es nach jedem Spieltag je drei Gutscheine im Wert von 5€ für unsere HSG-Lounge. Alle Wahlscheine werden aufgehoben, sodass wir am Ende der Spielzeit 2018/2019 den **„Spieler der Saison“** küren können. Hier verlosen wir zusätzlich unter allen Wählern eine Dauerkarte für die Saison 2019/2020.

Wir wünschen viel Erfolg!

DIE GEWINNER DER AUSGABE 1/12:

Je einen **GETRÄNKEGUTSCHEIN** für unsere HSG-Lounge im Wert von je 5€ gewinnen:

- Lars Hambel
- Katrin Walter
- Luisa Kühn

„SPIELER DES SPIELS“

vom 22. Oktober gegen HBV Jena

1. Platz:
Eric Neumann mit 22%

2. Platz:
Dominik Gelnar mit 18%

3. Platz:
Tino Hensel + Alexander Matschos mit je 16%

Eric Neumann

DachsFans

Jetzt Mitglied werden im DachsFanclub „BERGSTADTPOWER"!
www.hsg-freiberg.de/hsg/fanclub-bergstadtpower

INFOS ZUR NÄCHSTEN AUSWÄRTSFAHRT NACH DRESDEN:

Gegen HC Elbflorenz II am 21. Oktober 2018

Abfahrtszeit Teambus: 14:00 Uhr ab Ernst-Grube-Halle
Anmeldung an: t.walther@hsg-freiberg.de
Anwurf: 17:00 Uhr
Sportstätte: BallsportARENA Dresden
Weißeritzstraße 4, 01067 Dresden

HC Elbflorenz Dresden VS. HSG FREIBERG DIE DACHSE

Das nächste Heimspiel findet statt am 27. Oktober 2018 gegen SG Pirna/Heidenau und wird präsentiert von der AOK!

AOK Die Gesundheitskasse.

Badespaß für die ganze Familie!
Johannisbad Freiberg
Ein erfrischendes Erlebnis
www.johannisbad-freiberg.de

URLAUB BUCHEN
& HSG-Nachwuchs unterstützen!
Mitglieder des Vereins und deren Familien sowie Besucher der Heimspiele (bei Vorlage der Eintrittskarte) erhalten bei einer Urlaubsbuchung **2,5% des Reisepreises als Fan-Bonus**. Zusätzlich erhält der Verein weitere **2,5% der Preises zur Förderung der Nachwuchsarbeit**.
Reisebüro Nord
Lufthansa City Center
Ihr Reisebüro. Weltweit.
Lufthansa City Center Reisebüro Nord • Petersstraße 27 • 09599 Freiberg • Tel. 03731/30830 • lcc-freiberg@lcc-dresden.de • www.lcc-dresden.de

Hörhaus Kaulfuß
Das Leben hören
Wer hier kauft, unterstützt den **Nachwuchs der HSG Freiberg**. Für jeden Kauf mit dem Stichwort *„HSG Freiberg"*, bei Vorlage des Mitgliedausweises oder dieses Gutscheins, erhält die HSG Freiberg e.V. **1% des Kaufpreises als Spende**.
Hörhaus Kaulfuß • Poststraße 12 • 09599 Freiberg • Tel. 03731 79 84 600 • www.hoerhaus-kaulfuss.de

BLEIB
WIE DEIN
BIER
WIR SORGEN FÜR
DIE STIMMUNG,
DER REST LIEGT
IN EUREN HÄNDEN.
HSG FREIBERG
VIEL ERFOLG!
Freiberger
SEIT
1850
Freiberger
HERBFRISCHES
Pils
HERBFRISCHER
PILSGENUSS
Freiberger
HERBFRISCHES PILS
äußenstum

DachsNews

KEISUKE INAMOTO AM 26. SEPTEMBER OPERIERT

Frohe Kunde aus Japan. Unser Torhüter Kei ist am 26. September erfolgreich operiert worden. Nun muss er sich noch drei Wochen im Krankenhaus gedulden, bevor er seine Rehamaßnahme beginnen kann. Seine Rückkehr nach Deutschland ist für März 2019 geplant.

PARTNERSCHAFT AUF DEM HERBSTFEST IM DOMVIERTEL VON FREIBERG

Es ist nun schon gute Tradition geworden, dass die Freiberger Handballer sich auf dem Untermarkt zum Herbstfest präsentieren. Neu war in diesem Jahr ein Gemeinschaftsstand mit den Stadtwerken Freiberg. Bereits seit über 20 Jahren unterstützen die Stadtwerke nun schon den Freiberger Handball.

Am letzten Sonntag besuchten viele Kinder den Stand der Dachse und testeten sich an der neuen Torwand. Vereinspräsident Tobias Scholz und Vorstandsmitglied Uwe Breslein betreuten den Stand und freuten sich zudem über den Besuch vieler Partner, Sponsoren, Handballer und Vertreter der Stadt.

Als Sammelstation des Gewinnspiels der Initiatoren dieses Festes, hat die HSG Freiberg für die Verlosung, welche im Nachgang durch das Freiberger Stadtmarketing erfolgte, zwei Fanpakete zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns auf den Besuch der Gewinner im Dachsbau!

DachsKompakt

FAST EINE ENGLISCHE WOCHE FÜR DIE MC-JUGEND

Auswärtssieg! Am 30. September 2018 konnten die Jungs unserer C-Jugend ihre Rückreise aus Görlitz mit zwei Punkten im Handgepäck antreten. Es brauchte aber fünf Minuten im Spiel, bis sich die jungen Dachse eingespielt hatten. Durch einen sicheren Torhüter und das immer bessere Zusammenspiel auf dem Feld erreichte man einen beruhigenden Halbzeitstand zum 8:15. Auch die 2. Halbzeit gehörte unseren jungen Spielern, welche sich gegen einen starken, mitunter sehr aggressiven Gegner durchsetzen mussten. Die schwierigste Spielphase mit nur vier Feldspielern wurde sehr gut verteidigt. Görlitz gelang in dieser Phase kein Tor. Eine tolle Moral der Truppe in der Abwehrarbeit und ein starker Torhüter waren am Ende der Schlüssel zum verdienten Sieg, welcher mit 17:26 eingefahren werden konnte.

Drei Tage später, zum Feiertag am 3. Oktober 2018, hieß es dann Heimspiel im Dachsbau. Gegen den HSV Dresden wurde wieder sehr langsam begonnen und das Team der Dachse blieb hinter den Erwartungen. Nach leichter Leistungssteigerung und einem Halbzeitstand von 15:10, verpasste die Truppe auch Anfang der 2. Halbzeit den Start und zeigte nur wenig von ihrem

Können. Es brauchte zwei Auszeiten des Trainers und klare Ansprachen an die Jungs, bevor es wieder wie am Schnürchen lief und ein Ball nach dem anderen ins gegnerische Tor fand. Durch diesen Schlussspurt konnte das Spiel eindeutig mit 35:23 gewonnen werden. Glückwunsch zu diesen vier Punkten an die Jungs des Trainerteams Eichhorn/Braune.

HSG 2 GEWINNT GEGEN NIEDERAU

Nach der recht deutlichen Heimniederlage gegen KJS Dresden sollte Wiedergutmachung betrieben werden. Außerdem sollte die Miniserie von zwei Auswärtssiegen in Folge ausgebaut werden. Für Andreas Tietze bedeutete das jedoch einiges an Nerven. Am Vortag reiste er mit der 1. Mannschaft auf die längste Auswärtsfahrt in der MDOL für unsere Truppe und coachte für den angeschlagenen, aber mitgereisten Cheftrainer an der Seitenlinie. Nach nächtlicher Ankunft in Freiberg konnte sein Akku nicht lange aufgeladen werden, bevor es zur nächsten Auswärtsfahrt ging.

Hier konnte er im Gespann mit Markus Lehmann eine recht ausgeglichene Anfangsphase beobachten, in welcher sich ihr Team zunächst auf die Hallenbedingungen und den Gegner einstellen musste. Beim Stand von 7:7 übernahmen die Dachse das Zepter des Spiels und bauten die Führung zum Halbzeitstand 15:19 aus. In der ersten Phase des Spiels müssen besonders Daniel Makowski im Tor, Yannik Morgenstern (Linksaußen) und Richard Wolowski vom 7-Meter-Punkt und endlich wieder aus dem Rückraum hervorgehoben werden.

Nach der Pause verkürzten zunächst die Gastgeber auf zwei Tore bevor die Freiberger wieder das Tempo anzogen. Eine Überzahlphase wurde konsequent genutzt (3:0). Dabei zeigte der junge Dominik Auerbach auf der ungewohnten Rechtsaußenposition seine Wurfqualität und netzte mehrmals ein. Angeführt von Routinier Steinfeld schraubten die Dachse das Ergebnis auf ein vorentscheidendes 22:30. Die Schlussviertelstunde war dann für die Zuschauer weniger ansehnlich. Es häuften sich technische Fehler und Fehlwürfe auf beiden Seiten. Der dritte Auswärtssieg in Folge geriet aber nicht mehr in Gefahr. So siegte die zweite Vertretung der HSG Freiberg am Ende mit 29:35 und rutscht damit in der Tabelle auf den 4. Platz.

A-JUGEND GEWINNT 35:30 IN WEINBÖHLA

Die Tatsache, dass der HSV Weinböhla bis Samstag ohne Punktgewinn dastand, sollte keineswegs den Eindruck erwecken, es mit einem leichten Gegner zu tun zu haben. Entsprechend eingestellt gingen unsere Dachse am 29. September die Aufgabe konzentriert an. Schnell zeigte sich, dass unsere Einschätzung richtig war. Bis zur 20. Minute wechselte die Führung mehrmals und es stand 10:10. Auch unsere drei Tore in Folge konnten die Gastgeber wieder zum 13:13 ausgleichen. Erstaunlich, wie abgeklärt trotzdem in solchen kniffligen Phasen gespielt wurde. Wieder drei Tore in Folge und schließlich mit Halbzeitstand 16:18 in die Pause.

Die zweite Halbzeit gestaltete sich ähnlich. Zwar konnten sich unsere Jungs zeitweise bis auf sechs Tore absetzen, kleine Nachlässigkeiten nutzten die Weinböhlaer aber sofort wieder, um den Rückstand zu verkürzen. Allerdings hatten wir diesmal auf alle taktischen Maßnahmen die richtigen Antworten. Auch die Manndeckung erst gegen Sven, dann gegen Sven und Simon, in den letzten Minuten über das gesamte Feld wurde gekonnt bespielt. Leider wurden zum Ende hin viele freie Würfe nicht zu Toren genutzt, was aber der Freude über den Gewinn der zwei Punkte keinen Abbruch tat. Letztendlich ein verdienter und sehr wichtiger Auswärtssieg gegen gleichwertige Weinböhlaer.

Text: Thomas Schmalfuß

Das Heimspiel der A-Jugend am Mittwoch, 3. Oktober konnte leider nicht gewonnen werden. Gegen die Nachwuchshandballer der NSG EHV/NH Aue zog man mit 22:35 den Kürzeren.

FANtastisch

ZUM SAMMELN BEI JEDEM HEIMSPIEL:

Die limitierten **SAMMELSTICKER** unserer Dachse aus der 1. Mannschaft für Dein Vereinsmagazin (Seite 24/25) zum Preis von 0,50 € pro Sticker.

Heute an der Abendkasse:

Felix Lehmann (KM)

AB SOFORT ERHÄLTLICH:

DER DACHSE-WANDKALENDER 2019

Sichere dir jetzt Dein Exemplar der limitierten Auflage! Format: A2 / Preis: nur 25,– €

Nah an der Praxis.
Nah am Erfolg.

ECKERT SCHULEN

Mit uns punkten Sie in

- Berlin
- Erfurt
- Plauen
- Leipzig
- Döbeln
- Freiberg
- Dresden
- Chemnitz
- Hannover
- Magdeburg
- Schwarzenberg
- Annaberg-Buchholz

Umschulungen
Weiterbildungen
Aufstiegsfortbildungen

ECKERT SCHULEN REGION OST
Infos unter Tel. 03731 2072112 oder
freiberg@eckert-schulen.de

WIR BILDEN ZUKUNFT!®
www.eckert-schulen.de

stadtwerke FREIBERG

ENERGIE FÜR ALLE

DachsKontakt

HANDBALLSPIELGEMEINSCHAFT FREIBERG E.V.

Ernst-Grube-Halle Freiberg
Telefon: 03731 20 13 40
www.hsg-freiberg.de

HSGFreiberg